



OSTDEUTSCHE BUCHHANDLUNG

BRESLAU 1 · ALBRECHTSTRASSE 46
 FERNRUF 29777 · POSTSCHECK, BRESLAU 64289 · BANK: E. HEIMANN UND DRESDNER BANK

K/B. Breslau, den 8. November 1935



An den Propyläen-Verlag Berlin

Sehr geehrte Herren!

Gestern abend erhielt ich das Lesestück von Friedrich Bischoffs Roman "Die goldenen Schlösser". Von allen Neuerscheinungen dieses Jahres bedeutet dieses Buch die schönste Überraschung für uns! Hier wird die Schicksalslinie der echten schlesischen Dichtung, die von Böhme und Angelus Silesius über Eichendorff geht, und die dem deutschen Leser aus den besten Büchern Hauptmanns und Stehrs vertraut ist, in einem Meisterwerk weitergeführt. Durch die Atmosphäre dieser herzbewegend schönen Dichtung wandert man wie verzaubert. Das Erscheinen dieses Romans bedeutet für die Heimat des Dichters einen grossen Tag; denn wieder einmal wird die gesamtdeutsche Literatur Schlesiens für einen unverhofften Zuwachs zu danken haben. Wir bestellen heute 100 Exemplare. Aber dies soll nur der Anfang sein.

Mit deutschem Gruss

Heil Hitler

Ostdeutsche Buchhandlung

W. Kubersak

Die goldenen Schlösser

ROMAN VON

FRIEDRICH BISCHOFF

Im Propyläen Verlag